GEMEINDE WARTHAUSEN



Jahrgang 64

Freitag, 26. Juli 2019

Nummer 30



MITTEILUNGSBLATT

Sehr geehrte Leserinnen,

Sehr geehrte Leser,

letzte Woche wurde Herrn Albert Buck zum 100. Geburtstag gratuliert.

Das dazugehörige Bild ist im Druck leider sehr verblasst. Für diesen Druckfehler, und die daraus entstandenen Unannehmlichkeiten möchten wir uns entschuldigen. Der Verlag

Sommerpause in Warthausen

Sehr geehrte Autoren,

das Mitteilungsblatt Warthausen macht in den Kalenderwochen 32, 33 & 34 Sommerpause.

Letzte Veröffentlichung: 02.08.2019

Redaktionsschluss: 31.07.2019, 09:00 Uhr

Nächste Veröffentlichung: 30.08.2019

Redaktionsschluss: 28.08.2019, 09:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung

und wünschen Ihnen erholsame Sommerferien.

Der Verlag

Amtliche Bekanntmachungen

Kurzbericht über die Sitzung des Gemeinderats am 22.07.2019

Bürgermeister Jautz begrüßte die anwesenden Zuhörer. Die Presse war ebenfalls vertreten.

1. Information durch den Bürgermeister

- Es gab einen Beschluss über den Beitritt zum neugegründeten Klärschlammentverwertungsverband "Steinhäule", Ulm. Dies wurde in der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbands Riß besprochen.
- Die Erfolge der Fußballmanschaften der SG Warthausen/Birkenhard und der Aufstieg der Damenmannschaften vom TSV Warthausen wurden gewürdigt.
- Der Bürgermeister teilte mit, dass es vergangene Woche zu einem Wasserrohrbruch in Röhrwangen bei der Alten Steige kam.

- Die Gemeinderäte hatten die Verwaltung damit beauftragt, ein Angebot zur Anbindung der Warthauser Teilorte an den ÖPNV einzuholen. Es wurde die Auskunft erteilt, dass noch keine Aussagen zum Antrag gemacht werden können.
- Außerdem bat eine Gemeinderatsfraktion um die Prüfung der Rechtmäßigkeit der Beschlussfassung vom 3. Juni 2019 und ein Stopp des Neubaus der Kindertagesstätte Birkenhard. Dies wird im September besprochen. Aufgrund von fehlender Vorbereitungszeit und Abwesenheiten hatte die Verwaltung nicht die Zeit um die Sachverhalte auszuarbeiten und zur Sitzung vorzulegen.
- Zum Förderantrag des Kindertagesstätten Neubau Birkenhard vom 8. März 2019 teilte das Regierungspräsidium Tübingen am 4. Juli 2019 mit, dass ein Anspruch auf die Bewilligung aus dem Investitionsförderprogramm 2017-2020 des Bundes nicht besteht. Da die Mittel weitestgehend erschöpft sind, kann eine Bewilligung nur erfolgen, wenn Rückflüsse aus bewilligten Maßnahmen erfolgen. Es wird ein Ausgleichsstockantrag bis zum 1. Februar 2020 gestellt.
- Ebenfalls hat eine Unterschriftsaktion des Elternbeirats der Kindertagesstätte Birkenhard stattgefunden. Es gingen 235 Unterschriften für einen Neubau der Kindertagesstätte ein.

2. Bürgerfragestunde

- Ein Bürger warf Bürgermeister Jautz keinen guten Stil vor. Ein Bürgermeister ist in der Pflicht den respektvollen Umgang innerhalb der Gemeinde vorzuleben.
 - Bürgermeister Jautz nahm dies zur Kenntnis
- Ein weiterer Bürger monierte die großen Längsrisse auf dem Fahrradweg zwischen Birkenhard und Warthausen. Er bat um entsprechende Weiterleitung an den Bauhof.
- Bürgermeister Jautz erklärte, dass der Bauhof umgehend informiert wird. Er führte weiter aus, dass solche Schäden immer gleich gemeldet werden sollen und nicht gewartet werden muss, bis Gemeinderatssitzung ist.

3. Haushalt 2019

Die Verwaltung stellte den Zwischenbericht zum Stand des 28. Juni 2019 vor. Es sind Mehreinnahmen in Höhe von 3,3 Millionen Euro zu erwarten. Da durch die Mehreinnahmen auch die Kreisumlage höher wird, schlug ein Gemeinderat vor, dem Landschaftserhaltungsverband Biberach e.V. beizutreten, da der Verband über die Kreisumlage finanziert wird. Bürgermeister Jautz bestätigte, dass die Gemeinde dem Verein beitreten wird. Der Zwischenbericht wurde zur Kenntnis genommen.

4. Wanderwege in der Gemeinde Warthausen

Der Kreistag hatte am 24.10.2018 beschlossen, die Wanderwegsbeschilderung im Landkreis Biberach weiterzuentwickeln. Ein Planungsbüro hatte ein entsprechendes Konzept ausgearbeitet. Die Wege auf dem Gemeindegebiet Warthausen sollen beschildert und mit Infotafeln versehen werden. Der Bauhof wird die Pfosten aufstellen und die Schilder anbringen. Der Sperrvermerk im Haushalts-

plan wird aufgehoben, die veranschlagten Kosten von 18.000,- € werden nur in Teilen benötigt, die Verwaltung schätzt die Kosten der Gemeinde auf rund 1.500,- € - 2500,-€, da der Landkreis für die Materialkosten aufkommen wird. Der Gemeinderat beschloss den Tagesordnungspunkt in allen Punkten einstimmig.

5. Beauftragung Planer für Vereinsräume Birkenhard

Von der Verwaltung wurden Gespräche geführt um im Bereich der Turnhalle Birkenhard weitere Vereinsräume zu realisieren. Eine Fläche nördlich der Turnhalle wurde als Örtlichkeit in Einklang mit den Vereinen vorgeschlagen. Ein Architekturbüro sollte beauftragt werden, um einen ersten Entwurfsplan und eine Kostenschätzung zu erstellen. Nach längerer Diskussion wurde mehrheitlich beschlossen, den Antrag zu vertagen.

6. Flächennutzungsplanänderung der Gemeinde Schemmerhofen

Die Gemeinde Schemmerhofen möchte den Flächennutzungsplan 2010 ändern. Die Gemeinde Warthausen ist als Träger öffentlicher Belange darüber informiert worden. Es wurde mehrheitlich beschlossen, dass gegen die Änderung des Flächennutzungsplans keine Einwände erhoben werden.

7. Verschiedenes

- Für die Auslobung des Ehrenamtspreises 2019 im Landkreis Biberach können Vorschläge eingereicht werden. Die Voraussetzungen für die Vorschläge können auf der Seite des Landkreises nachgesehen oder auf einem Flyer eingeholt werden.
- Der Abrechnungsfehler der Entschädigungen für die Gemeinderäte wird von der Kämmerei korrigiert und als Nachzahlung ausbezahlt. Die Verwaltung bat nochmals um Entschuldigung des Fehlers
- Bürgermeister Jautz kündigte den Baubeginn auf dem Grundstück an der Brauerstr/Ehinger Straße an. Die parkenden Fahrzeuge werden mit einer Information am Fahrzeug über den Baubeginn benachrichtigt. Ebenso wird das Pflegeheim darüber in Kenntnis gesetzt. Es wurde klargestellt, dass die Verwaltung nicht dafür sorgen muss, dass ausreichend Parkplätze für Mitarbeiter und Besucher des Pflegeheims vorhanden sind.
- Ein Gemeinderat monierte, dass die Aufwandsentschädigungen für Gemeinderäte seit Jahren immer wieder einmal nicht korrekt sind. Die Verwaltung entschuldigte dies und schob nach, dass dies auch personellen Engpässen geschuldet war, die ausstehenden Zahlungen werden diese Woche aufgearbeitet.
- Ein Gemeinderat lobte die Sauberkeit des Freibads. Er führte weiter aus, dass man dort gerne seine Freizeit verbringt und dies auch bei den Bürgern auf Zustimmung stößt.

Warthausen, den 23.07.2019

aez

Wolfgang Jautz Bürgermeister

Die Gemeinde Warthausen informiert: Aktualisierung der Wanderwege im Gemeindegebiet Warthausen

Im Landkreis Biberach gibt es ein weit verzweigtes Netz von Wanderwegen. Diese bereits ausgewiesenen Wanderwege werden vom Landratsamt Biberach derzeit aktualisiert und zum Teil ergänzt. Zum Teil verlaufen die künftigen, neu auszuweisenden Wanderwege auf durch Wald; dabei werden ausschließlich bestehende Wege genutzt, es findet keinerlei Wegebau statt. Das Kreisforstamt weist darauf hin, dass grundsätzlich der Waldbesitzer die Ausweisung eines Wanderweges dulden muss; die Schilder oder Markierungen dürfen aber keine Schäden verursachen. Im Gemeindegebiet Warthausen ist auf rund 520 Metern (Gemarkung Warthausen) und 1.020 Metern (Gemarkung Höfen) Privatwald (Kleinprivatwald) betroffen.

Die Ausweisung als Wanderweg bedeutet auch nur eine schlichte Wegweisung ohne Begründung einer besonderen Verkehrssicherungspflicht. Insofern ist eine besondere Zustimmung des einzelnen Waldbesitzers nicht erforderlich – es sei denn es liegt ein besonderer, nachvollziehbarer Grund vor.

Die Kartenunterlagen liegen von Montag, 29.07.2019 bis einschließlich Freitag, 23.08.2019 im Rathaus der Gemeinde Warthausen zur Einsicht aus, insbesondere für Privatwaldbesitzer. Sofern Großprivatwald betroffen ist, wird dieser separat informiert. Das Kreisforstamt beabsichtigt, sofern keine Einwendungen erhoben werden, die vorliegenden Wanderweg-Ausweisungen zu genehmigen. Die Untere Naturschutzbehörde ist über dieses Vorgehen informiert.

Ehe im nächsten Schritt Markierungen im Gelände erfolgen, wird der jeweilige Grundstückseigentümer vorher rechtzeitig informiert und seine Zustimmung eingeholt.

Das Ordnungsamt informiert

Lärmbelästigung bei Nacht ...durch Hundegebell

Beim Bürgermeisteramt Warthausen sind Beschwerden eingegangen, dass einige Hundehalter nach 22:00 Uhr ihre Hunde in den Garten lassen. Diese beginnen dann zu bellen, was die Nachtruhe der Anwohner stören würde.

§ 6 der Polizeiverordnung zur Erhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung und gegen umweltschädliches Verhalten der Gemeinde Warthausen besagt, dass Tiere, insbesondere Hunde, so zu halten sind, dass niemand durch anhaltende tierische Laute mehr als nach den Umständen unvermeidbar gestört wird. In § 2 Abs. 1 dieser Verordnung wird der Schutz der Nachtruhe beschrieben, und der ist von 22:00 Uhr – 6:00 Uhr definiert. In dieser Zeit sind Betätigungen verboten, welche die Nachtruhe zu stören geeignet sind.

Bitte nehmen Sie Rücksicht und achten Sie darauf, dass nach 22:00 Uhr keine Belästigungen auftreten.

Mitteilungen aus der Verwaltung

Neue Mitarbeiterin im Rathaus

Seit dem 1. Juli ist die Stelle Kinder, Familien, Senioren wieder besetzt. Mit Frau Melanie Bareth kam eine ausgebildete Verwaltungsfachangestellte in die Gemeindeverwaltung.

Frau Bareth wird weiterhin für die Bereiche Bürgerschaftliches Engagement und in den Aufgaben vom Zweckverband IGI Rißtal beschäftigt sein.

In der Gemeinderatssitzung am 22.07.2019 wurde sie vom Gemeinderat noch zur Standesbeamtin im Standesamtsbezirk Warthausen bestellt.

Wir heißen die neue Mitarbeiterin herzlich willkommen und wünschen ihr einen guten Start im Rathaus Warthausen.











Bauarbeiten an der Brauerstraße Ecke Ehinger Straße starten

- Parkende Fahrzeuge sind zu entfernen -

Wie der Eigentümer und Bauherr des Grundstückes an der Brauerstraße der Gemeinde mitteilt, beginnen die Erdarbeiten für den Neubau der Bäckerei in der KW 31 (ab 29.07.2019). Der Rohbau startet wegen der Urlaubszeit nach aktuellem Stand ab 26.08.2019 (KW 35).

Es wird gebeten, im Bereich der Brauerstraße vorschriftsmäßig die Parkbuchten zu benutzen.

Die Anlieger werden aufgefordert, die Stellplätze in den Tiefgaragen bzw. an und um ihr Mehrfamilienhaus zu belegen.

Fundamt

Das Fundamt informiert:

Folgende Gegenstände können während der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus, Zimmer 2, abgeholt werden:

1 Weste

Auf der Homepage der Gemeinde ist die Rubrik "Fundamt" eingerichtet. Sobald ein Fundgegenstand beim Rathaus abgegeben wird, findet man diesen unter www.warthausen.de/fundamt

Fundtier

Nymphensittich zugeflogen

Wer vermisst seinen gelb-grauen, sehr zutraulichen Nymphensittich, bzw. weiss wo sein Zuhause ist. Bitte melden unter Tel. 4290797

Die Feuerwehr informiert

Altersabteilung

Wir treffen uns am Mi. den 31.07.2019 um 19:30 Uhr im Feuerwehrhaus.

Veranstaltungen

Veranstaltungskalender - August 2019

02.08.-22.08. Sommerferienprogramm

Anmeldungen für das Sommerferienprogramm unter: Sommerferien Tennis (29.07.-01.08.) bei Sarah Gauß unter sm.gauss@googlemail.com oder Tel. 0178-2139203 – Veranstalter: Tennisclub Warthausen

Singen und Grillen in Birkenhard (02.08.) bei Clarissa Restle unter clarissa.restle@web.de oder Tel. 07351-827624 – Veranstalter: Kirchengemeinde Birkenhard – Sing- und Grill-Team

Fridays for future: Wir kämpfen gegen den Müll (02.08.) bei Julia Rimmele unter julia.rimmele(at)web.de oder Tel. 0176-21506990 – Veranstalter: TSV Warthausen

Pizza backen, Stofftaschen bemalen (06.08.) bei Adelheid Friedel unter adelheid.friedel@web.de oder Tel. 07351-75554 – Veranstalter: Kleintierzuchtverein Warthausen

Schnuppertauchen im Freibad (10.08.) bei Vorzimmer Bürgermeister, Frau Jakobson unter gemeinde@warthausen.de oder Tel. 07351-5093-16 – Veranstalter: Tauchschule Ocker, Biberach

American Football (17.08.) bei Thomas Braunger unter Tel. 07356-928220 oder 0171-4544606 – Veranstalter: Beavers Biberach, TG Biberach

03.0804.08.	Musikverein Mettenberg Gartenfest in Barabein
06.0907.09.	Berg- und Heimatfreunde e.V. Hüttenfreizeit in Missen im Allgäu
07.08.	Förderverein "Pflegeheim Schlosspark e. V." Ausfahrt mit den Heimbewohnern
18.08.	Kleintierzuchtverein Warthausen e. V. Sommerfest
18.08.	Förderverein "Pflegeheim Schlosspark e. V." Besuch des Sommerfestes des Kleintierzucht- vereins Warthausen mit den Heimbewohnern
21.08.	Förderverein "Pflegeheim Schlosspark e. V." Ausfahrt mit den Heimbewohnern
28.0806.09.	Ferienbetreuung in der Schule

Entsorgung

Abfuhrtermine Gelber Sack - August 2019

Die Gelben Säcke des Landkreises werden am

Mittwoch, 28. August 2019

abgeholt. Am Abfuhrtag müssen die Gelben Säcke/Blauen Tonnen bis 6:30 Uhr zur Leerung bereitgestellt sein. Die Befüllung der Blauen Tonne mit Wertstoffen darf nur über Gelbe Säcke erfolgen. Bitte kein loses Material einfüllen!

Weitere Informationen zu den Gelben Säcken finden Sie in der Abfallfibel des Landkreises Biberach oder unter www.biberach.de.

Müllabfuhrtermine - August 2019

- Donnerstag, 01. August 2019
- Donnerstag, 15. August 2019
- Donnerstag, 29. August 2019

Abfuhrtermine Papiertonne - Juli 2019

Die Papiertonne des Landkreises wird am

Dienstag, 27. August 2019

geleert. Am Abfuhrtag müssen die Tonnen bis 6:30 Uhr zur Leerung bereitgestellt sein.

Was gehört in die Papiertonne?

Zeitungen und Zeitschriften, Kataloge, Kartonagen, loses Papier, Werbedrucksachen, Hefte und Bücher, Pappe, Schredderpapier

Was darf nicht in die Papiertonne?

Tapeten, Tetra Paks (Kartonverbunde), Plastik, Verpackungskunststoffe, Hygienepapier, Servietten, Hausmüll, Glas, Dosen, Bauschutt, Holz, Biomüll

Fragen zur Papiertonne

Informationen erhalten Sie unter www.biberach.de oder telefonisch unter Tel. 0 73 51 / 52-6377.

Kleine Galerie

im Rathaus Warthausen, Obergeschoss Ausstellung "Bilder in Gold"



von Reinhard Loschan 13.05.-28.06.2019 zu den Öffnungszeiten



ALLES AUF EINEN BLICK

GEMEINDEKONTAKTE

Gemeindeverwaltung Warthausen Alte Biberacher Straße 13, 88447 Warthausen

Tel. 0 73 51 / 50 93-0, Fax 0 73 51 /50 93-23

Internet www.warthausen.de E-Mail: gemeinde@warthausen.de

Jeden Mitarbeiter erreichen Sie unter seiner persönlichen

E-Mail-Adresse (nachname@warthausen.de)

z. B. jautz@warthausen.de	Durchwahl
Bürgermeister Wolfgang Jautz Birgit Jakobson (Vorzimmer Bürgermeister)	-27 -16
Haupt- / Bauamt: Anja Kästle	-13
Angela Hecht (Bürgerbüro)	-11
Rebecca Schmucker (Bürgerbüro)	-12
Patrick Christ (Hoch- und Tiefbau, Friedhofsamt)	-43
Beate Eckert (Ordnungsamt, Bauamt, Grundbuchamt)	-48
Margot Pfänder (Soziales, Standesamt)	-24
Melanie Bareth (Kinder, Familie, Senioren)	-49
Kämmerei: Michaela Schuhmacher	-15
Bärbel Fischbach (Kasse)	-45
Roland Fritzenschaft (Steueramt)	-14
Annette Bundschu (Liegenschaften)	-42
Nico Thanner (Anlagenbuchhaltung)	-28
Bauhof: Helmut Stöhr	Tel. 82 84 10
	Fax 57 57 80

Öffnungszeiten Rathaus
Montag bis Donnerstag
Mittwoch außerdem

E-Mail: bauhof@warthausen.de
8:30 Uhr bis 12:00 Uhr
14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Freitag 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Karl-Sauter-Freibad Warthausen 07351 / 71222

WICHTIGE RUFNUMMERN FÜR DEN ÄRZTLICHEN BEREITSCHAFTSDIENST

LANDKREIS BIBERACH UND EHINGEN

Rettungsdienst: 112
Allgemeiner Notfalldienst: 116117
Kinderärztlicher Notfalldienst: 0180 / 1929343
Augenärztlicher Notfalldienst: 0180 / 1929350

Biberach

(Allgemeiner Notfalldienst)

Kliniken Landkreis Biberach - Kreisklinik Biberach,

Ziegelhausstraße 50, 88400 Biberach

Sa, So und FT 08 - 22 Uhr

Biberach

(Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche)

Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und die Notfallaufnahme in der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstraße 24, 89075 Ulm

Mo bis Fr: 19 - 8 Uhr, Sa, Sonn- und Feiertag: 8 - 8 Uhr (*)

(*) Außerhalb der Öffnungszeiten übernimmt die Notfallaufnahme der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm die Versorgung der Patienten. Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist wie bisher unter der Telefonnummer 01801 929343 zu erreichen.

NOTFALL-RUFNUMMERN

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Warthausen



Evang. Pfarramt:
Pfarrer Hans-Dieter Bosch

Martin-Luther-Str. 6 88447 Warthausen

Telefon (07351) 13914

E-Mail: Pfarramt.Warthausen@elkw.de

Seelsorge in den Pflegeheimen: Pfarrer Herbert Seichter, Attenweiler, Tel. 07357-856

Bankverbindung für Spenden:

Evang. Kirchengemeinde Warthausen IBAN: DE73 6545 0070 0000 2600 22 Bitte Spendenzweck nicht vergessen.

Samstag, 27.07.

13.00 Uhr Aßmannshardt: Kirchliche Trauung Familie Lorenz-Engler (Pfr. Bosch)

Sonntag, 28.Juli - 6. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Warthausen: Gottesdienst mit Taufe von Milan Deckert aus Biberach.

Der Posaunenchor der Auferstehungskirche Mannheim wird gemeinsam mit unserem Posaunenchor den Gottesdienst musikalisch gestalten. (Pfr. Hans-Dieter Bosch)

Sonntag, 4. August – 7. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Biberach, Stadtpfarrkirche: Gottesdienst. (Pfarrerin Daniela Bleher)

Der Konfirmandenunterricht für den neuen Jahrgang 2005/2006 hat am vergangenen Mittwoch mit einem START-Abend für Jugendliche und Eltern begonnen. Alle uns bekannten Jugendlichen, die derzeit die 7. Klasse besuchen, waren dazu eingeladen. Das

Fest der Konfirmation werden wir am Wochenende 16./17. Mai 2020 feiern. Zum Konfirmandenunterricht sind auch Jugendliche eingeladen, die noch nicht getauft sind. Wer den Anmeldeabend versäumt hat, sollte in den nächsten Tagen Verbindung mit dem Pfarramt aufnehmen. Bitte weitersagen!

Ebenso wird hingewiesen auf den Gottesdienst am kommenden Sonntag, 28. Juli:

An diesem Wochenende (Samstag und Sonntag) ist der Posaunenchor der Auferstehungskirche Mannheim bei uns zu Gast in der Gemeinde. Gemeinsam mit unserem Posaunenchor wird er den Gottesdienst mit Taufe um 9.30 Uhr Gemeindezentrum musikalisch gestalten. Darüber freuen wir uns sehr.



Wir wünschen Ihnen allen eine entspannte Urlaubszeit mit guten Begegnungen und Zeit zur Muße.

Kath. Kirchengemeinde Warthausen



Kath. Pfarramt: Pfarrer Wunibald Reutlinger

Heggelinstr. 3, 88447 Warthausen Tel. (07351)72380, Fax (07351) 76535 E-Mail: StJohannes.Warthausen@drs.de

Homepage: http://stjohannes-warthausen.drs.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00 - 11.00, außerdem Mi. 16.00 - 18.00

Gottesdienste

Freitag, 26.07.

Pfarrkirche Warthausen

08.45 Uhr Ökumen. Schülergottesdienst zum Schuljahresende 18.00 Uhr Rosenkranz



18.30 Uhr Eucharistiefeier

† Helmut Liebherr

† Franziska und Ulrich Schneider

† Helma Speidel

Sonntag, 28.07., 17. Sonntag im JKr. Pfarrkirche Warthausen

08.45 Uhr Eucharistiefeier

† August und Martha Bannert † Werner und Erika Thomas

† Sofie Romer

† Wilhelm und Josefine Zoller

† Sonja Klumpp

† Hartmut und Burkhard Jühnichen

† Rosemarie Gaupp † nach Meinung

St. Maria Birkenhard

10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier

Mittwoch, 31.07.

St. Maria Birkenhard

18.00 Uhr Rosenkranz18.30 Uhr Eucharistiefeier

† Helene und Georg Sonntag † Anna und Josef Gräter † Rosina Junginger

† Paulina Funk

Freitag, 02.08.

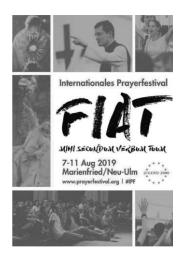
Pfarrkirche Warthausen

18.00 Uhr Rosenkranz18.30 Uhr Eucharistiefeier

† Walburga und Richard Schwellinger

† Josef Schröter

Im Anschluss Eucharistische Nachtanbetung





Internationalen Prayerfestival vom 7. - 11. August in Marienfried

Liebe Jugendliche und junge Erwachsene, Sommerzeit ist Festivalzeit! – Und wir, die JUGEND 2000, wollen Euch zu einem ganz besonderen Event einladen – dem Internationalen Prayerfestival vom 7. - 11. August

in Marienfried (bei Neu-Ulm) mit dem diesjährigen Weltjugendtagsmotto "FIAT"!

Komm auf unsere Festivalwiese mit Zeltstadt und erlebe Menschen und Glauben in Freudiger Individueller, Authentischer Atmosphäre mit Tiefgang. Spritzige Redner, mitreißende Musik, lässiges Ambiente und Zeit zum Entspannen erwarten Dich und laden Dich ein zu deiner persönlichen Begegnung mit Gott.

Sei dabei und erlebe mit über 1.500 Festivalbegeisterten ein Sommerevent, das mehr ist als Urlaub.

Nähere Infos zu Programm und Anmeldung findest Du unter www.prayerfestival.org

Mit unserem Trailer auf https://prayerfestival.org/medien.html bekommst du schon vorab einen kleinen Vorgeschmack.

Komm vorbei, wir freuen uns!

Deine JUGEND 2000

Teilnahme auf Spendenbasis

(Weitere Infos zur JUGEND 2000 findest Du auf www.jugend2000.org)

Eucharistische Anbetung am Freitag 2. August in der Pfarrkirche in Warthausen

Sehnen Sie sich nach Ruhe und Geborgenheit?

Dann ruhen Sie sich doch ein wenig in Jesu Gegenwart aus bei der eucharistischen Nachtanbetung von 19 bis 24 Uhr nach der Abendmesse am Freitag den 2. August.

Hier dürfen Sie in der Gegenwart Jesu verweilen und IHM alles erzählen, was Ihnen auf dem Herzen liegt - IHN wirken lassen -und dann beschenkt wieder nach Hause gehen.

Ganz egal, ob Sie nur ein paar Minuten kommen oder auch länger bleiben- Jesus möchte Ihnen mit Seiner unendlichen Liebe begegnen.

Dafür müssen Sie nichts leisten, sondern Sie dürfen einfach da sein und Zeit mit IHM verbringen. Er wartet auf Sie!

Probieren Sie es aus und lassen Sie sich beschenken.

Ausbildung für Orgelspiel oder Chorleitung in den Dekanaten Biberach & Saulgau

Die Kirchenmusik im Dekanat Biberach und Saulgau bietet ab Herbst wieder eine Ausbildung für Orgelspiel oder Chorleitung im Rahmen des diözesanen Ausbildungsganges TbQ (Teilbereichsqualifikation) an. Die Ausbildung findet samstags 1 mal im Monat innnerhalb der Schulzeit statt, dauert drei Jahre (maximal) und endet mit einer diözesan anerkannten Prüfung, die bei entsprechendem Ausbildungsfortschritt auch früher abgelegt werden kann. Voraussetzungen für Chorleitung sind: Chorerfahrung, grundlegende Klavierkenntnisse und entsprechende musikalisch-theoretische Kenntnisse, Vorsingen eines Liedes.

Voraussetzungen für Orgelspiel: Spielen eines Liedes aus dem Orgelbuch zum Gotteslob (mit Pedal) und Spielen eines weiteren (freien) Orgelstückes, entsprechende musikalisch-theoretische Kenntnisse.

Kosten der Ausbildung: 125 € pro Halbjahr

Die Eignungsprüfung findet am Samstag, 21. September 2019 um 10.30 Uhr im Katholischen Gemeindezentrum (Klosterhof 5) Bad Schussenried statt und beinhaltet einen schriftlichen und einen praktischen Test.

Die Mindestteilnehmerzahl für den entsprechenden Ausbildungsgang liegt bei 3 Personen.

Anmeldeschluss ist Montag, 16. September 2019.

Anmeldung über die Geschäftsstelle der Dekanate Biberach und Saulgau, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach, Telefon 07351/8095400, Mail dekanat.biberach@drs.de.

Auskünfte erteilt KMD Matthias Wolf, geschäftsführender Dekanatsmusiker, Bad Schussenried, Telefon 07583 / 4283, Mail m-wolf-dkm@t-online.de.



Veranstaltungen Vereine Organisationen

Förderverein Pflegezentrum Schlosspark Warthausen

Schützenfest - Besuch am 16. Juli 2019

Rund um mich her ist alles Freude! ... Verschönt ist, Schöpfer, Deine Welt.

Es prangt in seinem Feierkleide ... Gebirg und Tal und Wald und Feld

... komponierte *Justin Heinrich Knecht* bereits vor 222 Jahren. Es ist das meistgesungene Biberacher Lied, das jeder kennt und die meisten wohl auch mitsingen können – so auch unsere **Seniorinnen und Senioren aus dem Charleston Wohn- und Pflegezentrum Warthausen**, die in diesem Jahr wieder die doch beschwerliche An- und Rückreise auf sich nahmen, um den historischen Umzug am Schützendienstag genießen zu können.

Der Förderverein ging, in Kooperation mit dem Pflegezentrum Schlosspark, auf Reisen und brachte die betagten, aber in Ehren ergrauten Mitbürgerinnen und Mitbürger sicher nach Biberach. Pünktlich am frühen Morgen war der ASB und der hauseigene Transporter zur Stelle und verstaute die Rollstuhlfahrer, die noch mobileren Bewohner, ihre Geh-Hilfen, Sonnenschirme und Verpflegung, sowie das Begleitpersonal im Innern ihrer Transporter. Gemeinsam machte sich der Tross auf die Reise zur bereits wohlbekannten, reservierten Bänkchenfront vor der Stadthalle. Der Platz ist immer bestens geeignet, den Festumzug in seiner ganzen Pracht und vor allem beschattet und mit freier Sicht zu genießen. Für viele der alten Leute war dies ja nicht ihr erster Schützenumzug in Biberach. Erinnerungen an längst vergangene Zeiten, möglicherweise sogar an eigene Teilnahmen und deren schöne Momente, ließen sie träumen und begeistert winken. Aber alles hat mal ein Ende, sogar ein historischer Festumzug. Während die Stadt schon wieder aufräumte, wurden alle wieder eingeladen, die Gerätschaften verstaut und die Ausflügler zum Berichten, Schwärmen und Träumen in die Obhut des Schlossparks zurückgebracht.

An dieser Stelle erneut ein Dankeschön an den ASB Orsenhausen, der immer dann zur Stelle ist, wenn ein notwendiger Personentransport ansteht und nicht zu vergessen, an die Stadt Biberach, die uns wieder mal Bänkchen an exponierter Stelle zur Verfügung gestellt hat.



Rund um uns her ist alles Freude ...





"Ganz Jung" grüßt ... "Die auch mal ganz jung Gewesenen"

Liederkranz

Stadtführung

Am 26.07.2019 treffen sich interessierte Sängerinnen und Sänger mit Partner um 16:00 Uhr im Spitalhof zu einer Stadtführung.

Musikverein Warthausen



Mostfest

Am Samstag, den 27. Juli 2019 veranstaltet der Musikverein Warthausen sein Mostfest im Rondell der Schule in Warthausen. Auf dem Vorplatz der Schule wird wieder ein kleines Hüttendorf aufgebaut, bei dem verschiedene schwäbisch kulinarische Genüsse wie Maultaschen, Wurstsalat und Saurer Käs angeboten werden. Ebenfalls werden wir für Sie unsere beliebte Mostbar aufbauen. Der schwäbische Abend beginnt um 17:00 Uhr und wird mit dem Auftritt des Jugendorchesters des Musikvereins eröffnet. Weiter im Programm geht es mit der Young Brass Band aus Warthausen, sowie mit dem Musikverein aus Schemmerhofen.

Der Eintritt ist frei. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

Jugendbereich:

Am heutigen Freitag, 26. Juli probt das Jugendorchester für den Auftritt beim Mostfest von 18:00 bis 20:00 Uhr. Die Probe findet ebenfalls für alle anderen vom Jugendensemble, die beim Auftritt mitspielen, statt.

Während der Sommerferien findet für beide Orchester keine Proben statt.

Blasorchester:

Unsere erste Probe nach der Sommerpause findet am Dienstag, 27.08. statt.

Bitte denkt an unseren Auftritt beim Sommerfest des Kleintierzuchtverein, am Sonntag 18.08. zum Frühschoppen um 11.00 Uhr, bei dem eine kleine Besetzung spielt.

Schützenverein Birkenhard



Sommerpause im Schützenhaus

Von Montag, 15.07.2019 – einschließlich Sonntag, 11.08.2019 bleibt das Schützenhaus geschlossen. Wir bitten um Beachtung!

Vorankündigung Jedermannschießen & Metzelsuppe

Das Jedermannschießen findet dieses Jahr am Freitag, 06. September, Mittwoch, 11. September und Samstag, 14. September statt. Die Metzelsuppe am letzten September – Wochenende, am Samstag 28. September & Sonntag, 29. September. Eine entsprechende Einladung bzw. Aushang folgt!



Tennisclub Warthausen

Spielbericht Herren 55 4:2 CW - TSF Welzheim

Auch wenn das letzte Spiel eigentlich keine große Bedeutung mehr hatte, wollten wir unseren guten Lauf in dieser Saison erfolgreich zu Ende bringen. Parallel zu unseren Herren 60 spielten wir zuhause auf 2 Plätzen. Karlheinz tat sich anfangs schwer gegen seinen Gegner aus Welzheim und konnte sich erst nach dem 4:4 freispielen, um sein Match dann mit 6:4 und 6:3 zu gewinnen. Günter musste ebenfalls hart fighten und gewann mit zweimal 6:3. Die Hitze und die Luftfeuchtigkeit nahmen im Verlauf des Nachmittags immer mehr zu. Vielleicht fand Wolfgang deshalb kein passendes Konzept und musste seinem Gegenspieler das Match mit 3:6 und 2:6 abtreten. Martin startete stark im ersten Satz mit 6:1. Anschließend spielte sein Gastspieler druckvoller. Dennoch endete auch der zweite Satz mit 7:5 erfolgreich für uns. Das Doppel 1 mit Martin und Günter musste beim Stand von 1:1 wegen der Verletzung des Welzheimer Mannschaftsführers abgebrochen werden. Im Doppel 2 mit Karlheinz und KD konnte unsere bisherige "Saisonroutine" nicht beibehalten werden. Nach 7:5 im 1. Satz wurde der 2. Satz mit 4:6 abgegeben. Und erstmals in diesem Sommer verloren wir einen Tie-Break, mit 7:10.

Mit 4:2 Matches gewannen wir den 5. Spieltag. Wie bereits in der letzten Saison konnten wir erneut ungeschlagen Meister in unserer Gruppe werden. Unsere eigene Zielvorgabe, nicht abzusteigen, wurde damit weit übertroffen. Großes Kompliment an mein Team, das mit Selbstbewusstsein, jederzeit Respekt vor dem Gegenspieler, mit individueller Stärke und Mannschaftsgeist und dem Quentchen Glück, das uns manchesmal hilfreich zur Seite stand. den Aufstieg von der Oberligastaffel in die Württembergstaffel geschafft hat. Wir freuen uns und sind dankbar für die Herausforderung, die im nächsten Jahr auf uns wartet. Bedanken möchten wir uns auch bei unseren Frauen, die uns mit Kuchen und Salaten verwöhnt haben, bei den Vereinskollegen, die uns unterstützt haben und bei den Gegenspielern dieser Saison, die jederzeit freundlich und fair aufgetreten sind. Wie am Ende eines jeden Spieltags genossen wir diesmal mit unseren Gästen aus Welzheim in gemütlicher Runde und bester Laune das After-Tennis.



Verbandsrunde

Rückblick:

Sa, 20.07.2019

- 5:1 TC Stafflangen Herren 40
- 4:2 Herren 55 TA TSF Welzheim
- 1:8 Herren 60 SC Friedrichshafen
- 5:1 TC Aitrach Damen 50

So. 21.07.2019

- 4:5 Herren 1 TC Ravensburg
- 5:1 TC Bergatreute Herren 2
- 7:2 TA TSV Eschach Herren 30

Tennisfreunde Birkenhard

Aufstieg und Klassenerhalt für die Tennisfreunde Birkenhard

Die vergangenen beiden Wochenenden waren für die Tennisfreunde äußerst erfolgreich – so konnten die Aktiven den Aufstieg perfekt machen und die Herren 60 den Abstieg verhindern.

Bereits am ersten Schützensonntag gewannen die Aktiven ihr Heimspiel gegen Schwendi 4 mit 7:2 und vergangenen Sonntag auch ihr letztes Auswärtsspiel bei der TA SV Dürmentingen mit 6:3. Da beide Gegner direkte Kontrahenten um den Aufstieg waren, wurde durch diese Siege eine nahezu perfekte Saison mit 6:0 Siegen gekrönt.

Auch die 60er konnten letzten Samstag den Nichtabstieg klarmachen. Im entscheidenden Spiel gab es sogar ein deutliches 9:0 gegen den TC Schlier-Unterankenreute. Dabei ging es bei einigen Spielen in den Matchtiebreak, an diesem Tag schienen die Nerven zum Glück bei den Hausherren besser zu sein.

Herzlichen Glückwunsch somit an alle Mannschaften und auf ein neues, hoffentlich erfolgreiches Jahr im nächsten Sommer.

Ankündigung Vereinsmeisterschaften und Sommerfest mit Kinderprogramm

Zu den diesjährigen Vereinsmeisterschaften, die vom 13.-21.September ausgetragen werden, können sich alle Mitglieder sowohl fürs Einzel als auch fürs Doppel bei unserem Sportwart Thomas Guth unter Thomas.guth@gmx.de anmelden.

Passend zum Finaltag am 21. September wird an diesem Tag das Sommerfest stattfinden.

Hierzu findet ab ca. 13 Uhr ein Spielefest für alle Tennis-Kids statt. Anmeldungen hierzu sollten bei unserer Sportwartin Sandra Stopfer unter sandra-stopfer@t-online.de eingehen.

Herzliche Grüße Tennisfreunde Birkenhard

Sonstige Mitteilungen

Birkenharder Spiel-& Spass

Von September 2018 - Juli 2019 trafen sich Birkenharder Kinder im Alter von 8-13 Jahren einmal im Monat. Die Gruppenstunden übernahmen Jugendliche und Erwachsene-die Kosten für Werbung und Material übernahmen die Gemeinde Warthausen und die Kirchengemeinde Birkenhard- herzlichen Dank an alle. Die Kinder wünschen sich dies weiterhin-wer eine Gruppenstunde mit übernehmen kann, melde sich bitte bis 31.7. unter Tel 827624



Stressbewältigung durch Achtsamkeit

Stress macht krank und raubt uns Energie und Lebensfreude. Gerade die täglichen kleinen Ärgernisse beeinträchtigen unsere körperliche und seelische Gesundheit. Im Seminar erlernen die Teilnehmer, die schädlichen Mechanismen zu erkennen und mit Achtsamkeits- und Entspannungsübungen auf der Grundlage des MBSR-Trainings wieder ins Gleichgewicht zu kommen. Angestrebt werden kreative Veränderungen im eigenen Verhalten und Bewerten, um die gewohnten Spiralen zu unterbrechen.

Jede Seminareinheit beinhaltet eine Stunde praktisches Üben und eine weitere Stunde mit der Vermittlung von Erkenntnissen aus der Stressforschung. Die Teilnehmer erhalten eine Arbeitsmappe, Informationsmaterial und Übungen für zuhause.

Die Integration des Erlernten in den eigenen Alltag schaffen einen gelasseneren Umgang mit Stress und das Erleben von positiver Energie und mehr Lebensfreude.

Termin: 09.10.-27.11.2019, jeweils 18:30- 20:30 Uhr im Heggelinhaus in Warthausen

Kosten für 7 Termine à 120min : 140.-€, Mitglieder SVB 110.-€ Mitbringen: Bequeme Kleidung, Isomatte, Decke und Kissen Seminarleitung: Claudia Weber, Kursleiterin für Stressbewältigung und Achtsamkeit

Anmeldung: Ingo Rembach, 07351-80181, ir.gss88@gmx.de

Italienische Sängerin Neyla im Ristorante Passarelli in Warthausen

Am Samstag, 27. Juli, tritt die italienische Sängerin Neyla ab 18:30 Uhr im Ristorante Passarelli in Warthausen auf. Der Eintritt ist frei; Platzreservierung unter 07351-15290 ist zu empfehlen.

Antonella Paracolli, die heute als Künstlerin unter dem Namen "Neyla" bekannt ist, begeisterte sich schon als Kind für Musik. Künstler wie E. Filtzgerard, P. Labelle, B. Holiday, D. Warwick, Miss Elliot, Beyonce und Mary J. Blige, wurden zu Ihren Vorbildern. Bereits mit dreizehn Jahren begann sie ihre ersten Songtexte zu schreiben. Im Jahr 2008 veröffentlichte sie schließlich ihre erste Single "Parlami" und sprang sofort auf den ersten Platz in der Kategorie HipHop/RnB des Itunes-Rankings sowie auf Platz 20 in der Hitlist Italy von MTV. Im November 2015 wurde das zweite Album von Neyla mit dem Titel "Cambiando Sognando" veröffentlicht. Die gleichnamige Single ist ein Song, der für die Rechte der Kinder und Jugendlichen von ihr geschrieben wurde und von UNICEF während einer Wohltätigkeitsveranstaltung präsentiert wurde. Das Album wurde von Marco Camassos McMusic produziert. Am Sonntag, 28. Juli, ist Neyla im Ristorante Bella Casa in Bad Waldsee während des Seenachtsfestes live zu erleben.

Landratsamt Biberach

"Gute-KiTa-Gesetz"

Neue Kostenbefreiung bei Kindertagesbetreuung und Tagespflege

Das "Gute-KiTa-Gesetz" erweitert ab dem 1. August 2019 die Kriterien, nach denen Eltern von den Kosten der Kindertagesbetreuung befreit werden können. Eltern, die Leistungen nach dem SGB II (Hartz IV) oder SGB XII erhalten oder die Anspruch auf Kinderzuschlag, Wohngeld oder Asylbewerberleistungen haben, werden zukünftig auf Antrag grundsätzlich von den Kosten für die Kita oder Tagespflege befreit.

Das Landratsamt Biberach möchte die neue gesetzliche Regelung möglichst einfach umsetzen. Deshalb können sich Eltern, die Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts und Grundsicherung nach SGB II oder SGB XII oder Asylbewerberleistungen erhalten, für die Beantragung der Beitragsübernahme ab dem neuen Kita-Jahr direkt an ihre jeweiligen Leistungssachbearbeiter im Landratsamt wenden.

Eltern, die Anspruch auf Kinderzuschlag oder Wohngeld haben, können sich für die Beitragsübernahme an die Sachbearbeiterinnen der Wirtschaftlichen Jugendhilfe des Jugendamtes wenden. Hier reicht ein Antrag mit einfachem Nachweis aus. Für die Beantragung der Beitragsübernahme für die Kindertagespflege ist ebenfalls das Jugendamt zuständig. Die Kontaktdaten sind unter https://www.biberach.de/landratsamt/kreisjugendamt/wirtschaftlichehilfen.html hinterlegt.

Der Gesetzgeber möchte erreichen, dass sich jede Familie eine gute Kinderbetreuung leisten kann. Bundesweit haben dadurch 1,2 Millionen Kinder Anspruch auf eine beitragsfreie Kitazeit.

Die öffentlichen, kirchlichen oder privaten Träger der Kitas konnten schon bisher den Elternbeitrag nach Kinderzahl in der Familie oder Einkommen der Eltern sozial staffeln. Nun kommt die generelle Befreiung von Elternbeiträgen für die genannten Leistungsempfänger dazu.

Unabhängig von der generellen Befreiung können auch weiterhin die Kita-Kosten auf Antrag beim Jugendamt ganz oder teilweise übernommen werden, wenn diese den Eltern aufgrund des Einkommens nicht zuzumuten sind.

Das Haupt- und Personalamt informiert

Ausbildungsplätze für das Jahr 2020 beim Landratsamt Biberach

Das Landratsamt Biberach bietet zum Ausbildungsbeginn 1. September 2020 wieder Ausbildungsplätze (m/w/d) an.

Im Bereich der Verwaltung werden ausgebildet:

- Verwaltungsfachangestellter
- Beamter im mittleren Verwaltungsdienst
- Bachelor of Arts Public Management

Studienvoraussetzung für das Studium zum Bachelor of Arts – Public Management (gehobener Verwaltungsdienst) ist die Teilnahme am Auswahltest der Hochschule für öffentliche Verwaltung Kehl oder Ludwigsburg. Bewerbungsschluss an den Hochschulen ist der 1. Oktober 2019.

Nach Erhalt der vorläufigen Zulassung können Sie sich bis 31. Oktober 2019 beim Landratsamt Biberach bewerben.

Außerdem stellt das Landratsamt Ausbildungsplätze als

- Fachinformatiker Systemintegration
- Forstwirt
- Straßenwärter
- **Vermessungstechniker** (Standort Biberach) zur Verfügung.

Zum 1. Oktober 2020 bieten wir außerdem wieder Studienplätze als

Bachelor of Arts - Soziale Arbeit

beim Jobcenter und Kreisjugendamt,

Bachelor of Engineering – Bauingenieurwesen (Öffentliches Bauen)

beim Landratsamt Biberach an.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Ausbildungsleiterin, Annika Damaschke, Telefon 07351 52-6460, im Internet unter www. biberach.de oder per E-Mail an annika.damaschke@biberach.de. Bewerbungen sind bis spätestens 30. September 2019 über unser Online-Bewerbungsportal unter www.bewerbung.biberach.de möglich.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb (AWB) informiert:

Bequem online beantragen: Sperrmüll wird vor der Haustüre abgeholt

In Städten und Gemeinden gibt es immer wieder das Problem, dass Sperrmüll und Haushaltsgroßgeräte bei den Depotcontainerstellplätzen illegal entsorgt werden.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb weist in diesem Zusammenhang auf die komfortablen Möglichkeiten der Abholung von Sperrmüll und Haushaltsgroßgeräten hin. Niemand muss den Weg der illegalen Abstellung an den Depotcontainern und das Risiko eines Bußgeldes auf sich nehmen, wenn es doch die Möglichkeiten der kostenlosen Abholung gibt.

Die Abholung kann online oder auch per Telefon beim AWB bestellt werden. Seit dem 1. Januar 2019 haben bereits mehr als 7.300 Bürgerinnen und Bürger die neuen Online-Dienste des Abfallwirtschaftsbetriebes auf der Homepage www.awb-biberach. de (AWB) des Landkreises Biberach genutzt. Nach Auslaufen der Sperrmüllkarten im Februar sind dies bereits mehr als 70 Prozent.

Was braucht man dazu?

Um die Onlinedienste nutzen zu können, benötigt man einen Internetzugang und den Abfallgebührenbescheid. Und schon kann es losgehen. Zusammen mit der Kundennummer und einem weiteren, nur dem Bürger bekannten Identifizie-rungsmerkmal kann man sich anmelden. Auf der Homepage vom AWB gibt es dazu eine prägnante Anleitung, welche den Anmelde- und Bestellvorgang Schritt für Schritt beschreibt.

Bürgerinnen und Bürger, die keinen Internetanschluss haben, können die Anmeldung zur Sperrmüll- oder Haushaltgroßgeräteabfuhr auch telefonisch unter der Nummer 07351 52-7177 erledigen.



Biberacher Ernährungsakademie:

Willkommen am Familientisch – Essen und Trinken für Kinder ab einem Jahr

Zu einem Vortrag "Willkommen am Familientisch – Essen und Trinken für Kinder ab einem Jahr" lädt die Biberacher Ernährungsakademie für Freitag, 9. August, ein. Der Vortrag für junge Eltern findet von 9.30 bis 11 Uhr im Landwirtschaftsamt, Bergerhauser Straße 36, Biberach, statt.

In den ersten Lebensjahren wird die Basis für ein genussvolles und vielseitiges Essverhalten gelegt. Was und wie viel Kinder brauchen, um gesund aufzuwachsen und wie gemeinsame Mahlzeiten gelingen können, sind Inhalte bei der Elternveranstaltung mit der Be*Ki*-Referentin Tina Krötlinger-Schütte.

Der Vortrag im Rahmen der Landesinitiative Be*K*i – bewusste Kinderernährung ist für die Teilnehmer kostenlos. Anmeldung bis spätestens Dienstag, 6. August, unter Telefon 07351 52-6702 oder per E-Mail an post@b-ea.info.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Familiensonntag "Aus Holz gemacht" im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach

Am Sonntag, 28. Juli, findet von 10 Uhr bis 16 Uhr erstmals der Familiensonntag "Aus Holz gemacht" im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach statt.

Die Zimmermänner des Zimmererzentrums Biberach zeigen den Besucherinnen und Besuchern, wie ohne Maschinen und nur mit Handarbeit aus einem Stück Holz ein Balken wird. Auch Drechsler, Schnitzer, Wagner und Leiterwagenbauer stellen ihre Kunst- und Fingerfertigkeit unter Beweis. Die Handwerker freuen sich auch über tatkräftige Unterstützung von Klein und Groß. Außerdem erklärt Zimmermeister Alfred Leuthold um 13 Uhr und 14.30 Uhr, wie ein Fachwerkhaus gebaut wird und wie die altoberschwäbischen Bauernhäuser ins Museumsdorf gekommen sind.

Pferdestärken im Einsatz

Die Kunst des Holzrückens beherrschen vor allem Kaltblüter. Das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach führt am Familiensonntag diese alte Technik vor, mit der Holzstämme zum Teil heute noch aus dem Wald gezogen werden. Des Weiteren wird mittels Einsatz von historischen Maschinen gezeigt, wie Holz gespalten und Pfähle geschält werden.

Kochen, backen, brennen

Wie schmeckt frisches Brot aus dem Holzbackofen oder ein Pfannkuchen, der direkt über dem Holzfeuer gebacken wird? Das Museumsdorf feuert am 28. Juli seine verschiedenen Öfen an und stellt damit die Technik des Kochens und Backens von einst ohne Strom vor. Ebenso hat die historische Brennerei an diesem Tag geöffnet und auch der Schwäbische Eisenbahnverein freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher. Auf die Kinder warten außerdem tolle Mitmachstationen, wie Papier schöpfen, Holzsägearbeiten, Titelseiten gestalten und vieles mehr.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Kultur-Vesper mit Hanspeter Ihle im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach

Im Rahmen der Reihe "Kultur-Vesper" verrät Restaurator Hanspeter Ihle den Besucherinnen des Museumsdorfs Kürnbach am Donnerstag, 25. Juli, was Putz- und Farbschichten über ein Haus erzählen. Der Vortrag beginnt um 18 Uhr im Tanzhaus des Oberschwäbischen Museumsdorfs Kürnbach.

Hanspeter Ihle war lange Jahre Sammlungsbetreuer und Restaurator im Museum Biberach. Als Fachmann für den restauratorischen und konservatorischen Umgang mit kulturgeschichtlichen Objekten war er bei der Umsetzung vieler Gebäude ins Museumsdorf dabei. Über seine damalige Arbeit in Kürnbach berichtet Hanspeter Ihle in einer spannenden Kombination aus Vortrag und Führung.

Im Anschluss an den Vortrag lädt die Kürnbacher Vesperstube samt Biergarten zu einem zünftigen Vesper. Zudem hat das Museumsdorf an diesem Tag seine Häuser bis 19.30 Uhr geöffnet – eine besondere Gelegenheit, die Gebäude im Abendlicht zu bewundern.

DGB lädt zur Führung nach Kürnbach ein – Dieselross und Pferdestärken

Zu einer Führung in die Sonderausstellung "Dieselross und Pferdestärken" im Museumsdorf Kürnbach bei Bad Schussenried lädt am Dienstag, den 6. August 2019 um 15.30 Uhr der DGB Biberach ein. Treffpunkt ist um 15.20 Uhr vor dem Eingang des Museumsdorfs, Griesweg 30, 88427 Bad Schussenried.

Im Mittelpunkt der Sonderausstellung steht die Motorisierung der oberschwäbischen Landwirtschaft. Was es damit auf sich hat, erfahren wir in der Ausstellung, die wir als "Ferienprogramm" gemeinsam besuchen wollen.

Interessierte sind herzlich willkommen, Eintritt und Führung sind kostenfrei.

Gerne kann man auch Familienangehörige mitbringen, um vorherige Anmeldung beim DGB Südwürttemberg, Weinhof 23, 89073 Ulm, Tel. 0731-6027099-52 oder per E-Mail an ulm@dgb.de bis zum 5. August wird aber dringend gebeten.

Gemeinde Schemmerhofen

Landkreis Biberach

Stellenausschreibung Reinigungskraft

Für das Rathaus in Schemmerhofen suchen wir eine zuverlässige Kraft für die Reinigungsarbeiten. Bei dieser Tätigkeit handelt es sich um eine geringfügige Beschäftigung (Minijob).

Wir bieten eine Anstellung nach TVöD Entgeltgruppe 2 (Stundenlohn 12,52 € /13,66 €) und alle tariflichen Leistungen.

Ihre Bewerbung mit Lebenslauf oder Ihre Anfrage richten Sie bitte bis 23.08.2019 an das Bürgermeisteramt Schemmerhofen, Hauptstraße 25, 88433 Schemmerhofen, Herr Link, Tel. 07356-9356-25 oder über E-Mail an: alfons.link@schemmerhofen.de

Sonderbusse am letzten Schultag vor den Sommerferien

Am Freitag, 26. Juli 2019, setzen die Stadtwerke Biberach wieder Sonderbusse zur Beförderung der Schüler ein. Neben dem regulären Linienverkehr fahren:

- Zubringerbusse für den Stadtverkehr um 10.55 Uhr und 11.00 Uhr ab Haltestelle Berufsschulzentrum Steig 5+6 weiter über die Haltestelle Erlenweg/BSZ und Dollinger-Realschule Steig 1 zum Bahnhof
- Linie 1: Extrafahrzeug um 11.10 Uhr ab Birkendorf Grundschule nach Bachlangen
- Linien 5/215: Verstärkerfahrt um 11.00 Uhr ab BSZ, Steig 5+6 über Erlenweg/BSZ, Dollinger Realschule, ZOB nach Mettenberg, Ellmannsweiler, Laupertshausen und Maselheim
- Linie 5: Extrabus um 11.00 Uhr ab ZOB/Bahnhof Steig 3, Landratsamt Steig 3, Dollinger Realschule, Erlenweg/BSZ (neue Haltestelle) nach Rißegg und Rindenmoos
- Linie 10: Extrafahrzeug um 11.10 Uhr ab Mittelbiberach Schule
 Reute
- Linie 10: Verstärkerfahrzeuge der Linie 10 um 11.45 Uhr ab Rißegg BSBZ über das Bürgerheim zum ZOB/Bahnhof
- Linie 11: Sonderbus um 11.00 Uhr ab Berufsschulzentrum Steig 5+6 – 11.02 Uhr Erlenweg/BSZ – 11.03 Uhr Dollinger-Realschule Steig 1 – 11.10 Uhr ZOB/Bahnhof –Marktplatz – Mittelbiberach – Stafflangen – Tiefenbach – Oggelshausen – Bad Buchau
- Linie 11: Fahrzeug um 11.10 Uhr ab ZOB/Bahnhof 11.14 Uhr Marktplatz – 11.16 Uhr Stadthalle – Mittelbiberach einschließlich Haltestelle Schule – Stafflangen
- Linie 14: Extrafahrzeug um 11.10 Uhr ab Warthausen Schule nach Birkenhard

Weitere Informationen zu den Fahrzeiten der Linienbusse und des Anrufsammeltaxis geben die Mitarbeiter der Stadtwerke Biberach GmbH unter Tel. 07351 30250-150. Aktuelles über Nahverkehr, Bäder und Parkhäuser kann auf der Homepage www.swbc.de eingesehen werden.



Open Air Kino im Freibad Biberach

Am Freitag, 2. August, findet im Biberacher Freibad das Open Air Kino in besonderer Atmosphäre statt. Beginn ist um 21.30 Uhr. Wie es sich für einen richtigen Kinoabend gehört, ist selbstverständlich für das leibliche Wohl gesorgt.

Die Stadtwerke Biberach zeigen den deutschen Spielfilm "Der Junge muss an die frische Luft". Der Film erzählt die berührende Kindheitsgeschichte des deutschen Entertainers Hape Kerkeling: Der pummelige, neunjährige Hans-Peter wächst in den 70er-Jahren inmitten seiner fröhlichen und feierwütigen Verwandtschaft im Ruhrgebiet auf. Täglich trainiert er im Krämerladen der Großmutter sein Talent, andere Menschen zum Lachen zu bringen. Doch als seine Mutter plötzlich erkrankt, wird der Alltag des Jungen getrübt. Für Hans-Peter ist das jedoch ein Ansporn, seine komödiantische Begabung immer weiter zu perfektionieren.

Der Eintrittspreis beträgt 6,50 Euro für Erwachsene und 5,50 Euro für Jugendliche und Ermäßigte. Das Freibad ist an diesem Tag bei guter Witterung bis 21.30 Uhr geöffnet.

Info-Telefon bei unsicherem Wetter: 07351 52997-446 oder 07351 52997-441

Das Kreis-Berufsschulzentrum Biberach (BSZ) informiert: Bibliothek im BSZ während der Sommerferien geschlossen

In den Sommerferien ist die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach von Montag, 29. Juli bis Dienstag, 10. September 2019 geschlossen. Die Rückgabe ausgeliehener Medien ist trotzdem möglich. Der dafür eingerichtete Briefkasten befindet sich im Schulgebäude, links neben der Eingangstür der Bücherei und ist in den Ferien montags bis freitags von 8 bis 16 Uhr zugänglich.

Breit und langsam: Erntezeit beginnt

Jetzt ist die Zeit, in der mehr und deutlich größere Fahrzeuge der Land- und Forstwirtschaft unterwegs sind. Jeder sollte sich deshalb auf zusätzliche Gefahren einstellen: Moderne Erntemaschinen sind besonders breit, 3,50 Meter und mehr sind keine Seltenheit mehr. Die Umrisse von Anbaugeräten sind besonders dann schlecht erkennbar, wenn sie ungenügend oder nicht gekennzeichnet sind. Die Polizei mahnt die Landwirte und Fahrer, auf eine ausreichende Sicherung zu achten. Gefahr kann auch durch die besondere Länge und das Ausschwenken der Geräte beim Abbiegen entstehen. Wer ein landwirtschaftliches Gespann erkennt, sollte damit rechnen, dass diese oft nur mit 25 km/h fahren dürfen und rechtzeitig vom Gas gehen. Unfälle am Montag bei Laupheim (BC) vergangene Woche bei Schlierbach (GP) und Mitte Juni bei Dischingen (HDH) zeigen, wie gefährlich es sein kann, unbedarft überholen zu wollen. Wer einen Traktor überholen will, sollte sich vergewissern, dass der nicht am nächsten Feldweg abbiegen will. Das Überholen muss rechtzeitig angekündigt werden. Außerorts dürfen Hupe oder Lichthupe ergänzend zum Blinker benutzt werden. Der vielseitige Einsatz und die hohe Beanspruchung solcher Fahrzeuge führen häufiger zu Mängeln an wichtigen Beleuchtungsteilen wie Blinkern oder Rücklichtern. Leicht gerät Schmutz aus Wald, Feld und Flur auf die Straße - besonders bei Nässe und in Kurven eine erhebliche Gefahr. Landwirten und Fahrern von Erntemaschinen oder Traktoren empfiehlt die Polizei, besonders auf eine ausreichende Sicherung ihrer Ladung zu achten. Bei Strohballen und losem Schüttgut wie Getreide können leicht Teile der Ladung verloren gehen und andere Verkehrsteilnehmer gefährden. So hatte Ende Juni ein Landwirt bei Lauterach (UL) mehrere Heuballen verloren. Zum Glück ist nichts Weiteres passiert. Wer mit diesen Gefahren rechnet, die Geschwindigkeit und den Abstand angemessen wählt und nur bei klaren Verhältnissen überholt, kommt sicher besser ans Ziel. Die Polizei wird in den kommenden Tagen und Wochen vermehrt ein Auge auf die landwirtschaftlichen Fahrzeuge haben, um auch auf diese Weise für Sicherheit auf der Straße zu sorgen.

Hitzewelle

Medikamente können Haut lichtempfindlicher machen

Angesichts hochsommerlicher Temperaturen ist ein guter Sonnenschutz selbstverständlich. "Vor allem Menschen, die regelmäßig Medikamente einnehmen, sollten sich intensiv um ihren Hautschutz kümmern, schließlich können einige Präparate die Lichtempfindlichkeit steigern", erklärt Richard Kitzinger, Regionalgeschäftsführer bei der BARMER in Ulm. Zu den Medikamenten, die eine fotosensible Reaktion auslösen können, gehören unter anderem Entwässerungsmittel, verschiedene Antidepressiva und Herz-Kreislauf-Medikamente. Aber auch entzündungshemmende Mittel wie Diclofenac und Ibuprofen können die Haut lichtsensibler machen.

Rücksprache mit dem Arzt

Kitzinger: "Hinweise zu einer möglichen Verstärkung der Sonnenempfindlichkeit sind im Beipackzettel aufgeführt. Wer dennoch unsicher ist, sollte Rücksprache mit dem Arzt oder Apotheker halten." Diese können gegebenenfalls auch eine Alternative zum eigentlichen Präparat empfehlen. Wenn Patienten über einen längeren Zeitraum die fraglichen Präparate einnehmen, kann sich das Anbringen UV-undurchlässiger Folien an Fenstern lohnen, da UV-A-Strahlen auch durch das Fensterglas gelangen.

Maßnahmen zum UV-Schutz beachten

Zusätzlich zu den besonderen Vorsichtsmaßnahmen sollten Betroffene sich aber auch an die gängigen UV-Schutz-Empfehlungen halten. Generell ist es hilfreich, Sonnenlicht möglichst zu meiden. Ist das nicht möglich, sollten gerade Menschen mit einer sonnenempfindlichen Haut vorzugsweise auf UVSchutzmittel mit einem hohen UV-A-Schutz zurückgreifen und am besten zusätzlich einen textilen Sonnenschutz verwenden.

Netze BW bietet neuen digitalen Service bei Stromstörungen an

Was tun, wenn plötzlich der Strom ausfällt? Zum Melden einer solchen Störung gibt es bei der Netze BW schon lange die kostenlose Störungsnummer 0800 3629-477. Seit einigen Jahren kann man sich zudem auf der Homepage der Netze BW unter Eingabe der Postleitzahl über den Stromausfall in seiner Komme informieren (www.netze-bw.de/stoerungen). Hier findet man auch Informationen und Tipps zum Verhalten bei einem Stromausfall. Nun bietet der Netzbetreiber darüber hinaus noch einen weiteren Service an. Über das Portal "störungsauskunft.de" kann man Stromstörungen online melden, Informationen mit anderen Nutzern teilen und Auskünfte der Netzbetreiber zu Versorgungsunterbrechungen abrufen.

Und so funktioniert "störungsauskunft.de":

 Einfach www.störungsauskunft.de aufrufen. Dort erscheint eine Deutschlandkarte, die Markierungen von gemeldeten Störungen zeigt. So hat man schnell den Überblick, wo aktuell ein Stromausfall ist. Auch hier erhält man über die Eingabe der Postleitzahl die Versorgungsinformationen direkt für seinen Heimatort. Ebenso leicht kann man ,seinen' Stromausfall auf der Plattform eintragen und eine Meldung an seinen Netzbetreiber schicken.

"Störungsauskunft.de" ergänzt das bisherige Angebot der Netze BW bei Störungen um einen digitalen, interaktiven und unkomplizierten Kommunikationsweg. Dadurch sind die betroffenen Bürger nun direkter und zeitnah über Störungen und deren Verlauf informiert.

»Selbstverwaltung stärken, Bürgernähe digital verbessern«

Der Einfluss derjenigen, die in die Rentenversicherung Beiträge entrichten, also der Vertreter der Arbeitnehmer und Arbeitgeber, muss erhalten bleiben: Dies forderte der Vorstandsvorsitzende der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg, Martin Kunzmann, bei der Vertreterversammlung des Rentenversicherungsträgers am Freitag, 19. Juli 2019, in Karlsruhe. Die Selbstverwaltung müsse weiter gestärkt werden, wie es der Koalitionsvertrag der Bundesregierung vorsehe. Kunzmann wandte



sich damit gegen Bestrebungen, die paritätische Selbstverwaltung in der Sozialversicherung in Frage zu stellen. Nur eine starke Selbstverwaltung könne weitergehenden Eingriffen der Politik in die Finanzen der Sozialversicherung Einhalt gebieten.

Neue, auch digitale Wege hin zu einer bürgernahen Sozialverwaltung war ein weiteres Thema der Vertreterversammlung, der je 15 Mitglieder der Versicherten und der Arbeitgeber angehören. Die Rentenversicherung, so Elisabeth Benöhr, Geschäftsführerin der DRV Baden-Württemberg, sei bei der Digitalisierung auf einem sehr guten Weg. Ein wichtiges Ziel sei, den von den Bürgern erwarteten digitalen niedrigschwelligen Zugang zu der Rentenversicherung zu stärken.

Auch baulich modernisiert sich die DRV Baden-Württemberg. »In mehreren Schritten werden die räumlichen Gegebenheiten für unsere Kunden und Beschäftigten zukunftsfähig neu gestaltet und an die neuen Anforderungen angepasst«, so Volkart Steiner, Geschäftsführer der DRV Baden-Württemberg.

Gute Finanzlage weckt Begehrlichkeiten der Politik

Erfreulich sei die solide Finanzlage der gesetzlichen Rentenversicherung: So lasse die anhaltend gute Wirtschaftslage die Renten auch dieses Jahr wieder steigen, berichtete Martin Kunzmann. Allerdings wecke die aktuell noch gute Finanzausstattung in der Rentenversicherung Begehrlichkeiten in der Politik. Grundpfeiler der gesetzlichen Rentenversicherung sei aber das Prinzip, dass, wer einzahle, auch Rente erhalte. Erneut forderte Kunzmann, dass Aufgaben, die der Rentenversicherung beispielsweise aus familienpolitischen Gründen - wie die Mütterrente - übertragen wurden und denen keine Beiträge gegenüber stehen, aus Steuermitteln zu finanzieren seien. Diese rentenversicherungsfremden Leistungen führten dazu, dass letztendlich 30 Milliarden Euro Unterdeckung in der Rentenkasse bestünden. Bestrebungen, den Einfluss der Selbstverwaltung zu senken, erteilte Kunzmann eine klare Absage: Arbeitgeber und Arbeitnehmer, diejenigen, die die Rentenbeiträge bezahlen, müssten ihren Einfluss bei der Rentenversicherung erhalten, unterstrich der Vorstandsvorsitzende.

Digitalisierung im Plansoll

»Digitalisierung muss dem Menschen dienen«, sagte DRV-Geschäftsführerin Elisabeth Benöhr. Deshalb wolle die DRV Baden-Württemberg den Zugang zu Informationen und die Kommunikation mit dem Bürger durch digitale Angebote ergänzen. Insbesondere sollen der Zugang zu Leistungen, also die Antragsverfahren, für die Versicherten erleichtert werden. Dabei gehe es stets auch darum, Angebote aus einer Hand anzubieten, jedoch immer unter der Vorgabe, moderne digitale Zugangswege mit einem persönlichen Service in Einklang zu bringen. Mit der Videoberatung habe die DRV Baden-Württemberg ein erstes Angebot in dieser Richtung pilotiert, das sehr gut angenommen werde. Viele Gemeinsamkeiten zwischen der Rentenversicherung in Deutschland und Österreich konnten Elisabeth Benöhr und Dr. Winfried Pinggera, der Generaldirektor der Pensionsversicherungsanstalt in Österreich, feststellen. Beide digitalisieren ihre Verwaltungsprozesse. Pinggera informierte die Vertreterversammlung über die elektronischen Angebote in der österreichischen Sozialversicherung. Benöhr und Pinggera waren sich darüber einig, dass Onlineangebote sich an den Wünschen der Kunden zu orientieren hätten, weshalb beispielsweise elektronische Antragsverfahren besonders bedienerfreundlich sein müssten. Wichtig sei auch, dass sich Kunden möglichst einfach authentifizieren können. Die in Österreich bereits eingesetzten Portallösungen entwickelt die Rentenversicherung in Deutschland ebenfalls, um beispielsweise neue Möglichkeiten anzubieten, einen Reha-Antrag zu stellen. Damit soll der Zugang zu Leistungen erleichtert und es sollen kostenträgerübergreifende Abstimmungen ermöglicht werden. Digitalisierung sei daher mehr als Papier in elektronische Dokumente umzuwandeln. »Wir müssen unsere Versicherten da abholen, wo sie uns suchen«, waren sich Elisabeth Benöhr und Winfried Pinggera einig. Die DRV Baden-Württemberg und die Pensionsversicherungsanstalt Österreich planen den Austausch ihrer Erfahrungen, um ihre Serviceangebote zu optimieren.

Solarstrom vom Balkon direkt in die Steckdose

Zwar dürfen Mieter mittlerweile die Sonne anzapfen und Energie aus kleinen Solaranlagen in das heimische Stromnetz einspeisen. Vor Inbetriebnahme sollten sie jedoch ein paar Spielregeln kennen. Im Interview erklärt Michael Maucher von der Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und der Energieagentur Biberach, worauf Verbraucherinnen und Verbraucher achten müssen:

Herr Maucher, was genau ist denn der Solarstrom vom Balkon? Maucher: Steckbare Solar-Geräte sind kleine, eigenständige PV-Anlagen, die einfach an einer haushaltsüblichen Steckdose angeschlossen werden (besonderer Stecker / Steckdose). Auf diesem Weg speisen sie Strom direkt ins Stromnetz der Wohnung. Der Strom wird dann von den angeschlossenen und eingeschalteten Elektrogeräten verbraucht.

Muss ich meinen Vermieter fragen, ob ich ein PV-Modul auf meinem Balkon anbringen darf?

Maucher: Ich würde auf jeden Fall raten, vor der Montage den Mietvertrag zu prüfen und den Vermieter zu fragen. Ob dieser die Montage verbieten darf, ist juristisch allerdings noch nicht behandelt.

Wie viel Strom liefern die Balkon-Module?

Maucher: Während die Module auf dem Dach mehrere tausend Kilowattstunden erzeugen, sind es bei den Mini-PV-Anlagen auf dem Balkon nur wenige hundert Kilowattstunden. Typischerweise haben die meisten Balkon-Solarmodule eine Leistung von 200 bis 600 Watt.

Was passiert mit dem Strom, der nicht gleich selbst verbraucht wird?

Maucher: Dieser wird in das normale Stromnetz eingespeist. Wichtig zu wissen: Der Stromzähler darf nicht rückwärtslaufen. Das würde aber passieren, wenn mehr Strom eingespeist als verbraucht wird. Rechtlich sind Verbraucher auf der sicheren Seite, wenn sie einen Zähler mit Rücklaufsperre haben.

Können Mieter mit den Mini-PV-Anlagen zur Energiewende beitragen?

Maucher: Ein wesentlicher Vorteil der Mini-PV-Anlagen besteht darin, dass sie sich unkompliziert installieren lassen und auch bei einem Umzug schnell ab- und wieder angebaut sind. Damit sind sie bislang die einzige Technologie, mit der auch Mieterinnen und Mieter wirklich selbst erneuerbare Energie für den Eigenverbrauch erzeugen können.

Müssen Verbraucher die Mini-Solaranlage anmelden?

Maucher: Wer ein Solargerät auf dem Balkon installieren möchte, muss es bei seinem Netzbetreiber anmelden. Bisher gibt es allerdings keine einheitlichen Regelungen und Vorschriften, wie die Netzbetreiber damit umgehen müssen.

Da Mini-PV-Anlagen am Stromnetz hängen und Strom ins Netz eingespeist wird, sind auch diese Anlagen im Marktstammdatenregister einzutragen.

Zu allen Fragen rund um das Thema Solar berät die Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentrale: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Termine können unter der kostenlosen Telefonnummer 0800 - 809 802 400 oder bei der Energieagentur Biberach unter 07351 - 37 23 74 vereinbart werden. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de

Vom Bauhelfer zum Maurer

Die Kreishandwerkerschaft Biberach plant ab 27. Dezember 2019 den Lehrgang "Vom Bauhelfer zum Maurer". In ca. 3 Monaten Vollzeitunterricht können sich Bauhilfsarbeiter zum Baufacharbeiter ausbilden lassen. Der Lehrgang endet mit der Gesellenprüfung zum Maurer.

Zugelassen zum Lehrgang bzw. zur Prüfung sind Bauhilfsarbeiter mit mindestens 4 ½ jähriger Bauhelfertätigkeit im Hochbau. Dies ist durch entsprechende Arbeitsbescheinigungen nachzuweisen. Eine Ausnahmezulassung wird von der Prüfungskommission der Handwerkskammer Ulm geprüft. Für einen erfolgreichen Ab-

schluss des Lehrgangs sind gute Deutschkenntnisse zwingend erforderlich.

Der Lehrgang ist nach AZWV zertifiziert und somit für Bildungsgutscheine der Agentur für Arbeit zugelassen. Ebenfalls ist eine Förderung durch das neue Qualifizierungschancengesetz möglich. Nähere Infos zur Förderung erteilt die zuständige Arbeitsagentur. Aufgrund der langen Vorlaufzeit bitten wir um unverbindliche Rückmeldung bis zum 30.09.2019.

Weitere Informationen bei der Kreishandwerkerschaft 88400 Biberach, Prinz-Eugen-Weg 17, Telefon 07351 / 5092-33, u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de und www.kreishandwerkerschaft-bc.de.

Sonstiges - Umlandgemeinden

60 Jahre Sportverein Aßmannshardt & 25 Jahre Abteilung Tennis

Freitag, 26. Juli 2019:

Festabend ab 19 Uhr in der Mehrzweckhalle Aßmannshardt Samstag, 27. Juli 2019:

- Seniorennachmittag ab 14 Uhr in der Mehrzweckhalle Aßmannshardt
- Gemeindepokalturnier ab 12 Uhr auf dem Sportgelände Aßmannshardt, mit

anschließender Siegerehrung und Hockete ab 18.30 Uhr mit DJ Sonntag, 28. Juli 2019:

25 Jahre Abteilung Tennis ab 10.30 Uhr auf dem Tennisgelände in Aßmannshardt mit Einlagespielen

Musikverein Ingerkingen e.V.

Gartenfest

Der Musikverein Ingerkingen veranstaltet an diesem Wochenende vom **27. bis 28. Juli 2019** sein alljährliches Gartenfest im Festgarten bei der Turnhalle.

Bei schlechter Witterung wird die Veranstaltung in die Festhalle verlegt.

Musikverein Mittelbuch

Waldfest in Mittelbuch 02. - 04. August 2019

Flohmarkt, Blasmusik und viel Stimmung

Der Musikverein lädt zum Waldfest nach Mittelbuch: Am ersten Ferienwochenende vom 02. bis 04. August gibt es wieder viel zu entdecken.





Bankeinzug bearbeitet werden.

extstyle ext

Seit 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Anzeigenauftrag

Anzeigenauftrag für das Amts- oder Mitteilungsblatt Kalenderwoche *V*arthausen Gemeinde(n) per Fax 07154 8222 - 15 | per Mail anzeigen@duv-wagner.de Die Anzeige soll erscheinen (Bitte ankreuzen) Anzeigentext (Bitte in DRUCKSCHRIFT ausfüllen) unter voller Anschrift unter Telefon unter Chiffre (zzgl. € 5,-) 2-spaltig (90 mm breit) 4-spaltig (187 mm breit) ca. _____ mm hoch (Mindesthöhe 30 mm) Abbuchungsermächtigung Erteile für diesen Anzeigenauftrag einmaligen Bankeinzug laut angegebener Kontonummer Erteile Einzugsermächtigung bis auf Widerruf für laufende Anzeigenschaltungen Auftraggeber Firma / Vor- und Zuname **IBAN** Geschäftsform / Geschäftsführer BIC Straße / Hausnummer Bank Ort / Datum, Unterschrift Postleitzahl / Ort Telefon / Telefax Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei E-Mail strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevaten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Bitte beachten Sie: Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Anzeigenaufträge können nur voll-Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. ständig ausgefüllt und mit erteiltem

Ich bin damit einverstanden *

Es handelt sich um eine Pflichtangabe.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Bürgermeisteramt Warthausen Tel. (0 73 51) 50 93-0, Fax (0 73 51) 50 93-23 E-Mail: gemeinde@warthausen.de

Internet: www.warthausen.de

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr Mittwoch 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim Tel.: (0 71 54) 82 22-0, Fax: (0 71 54) 82 22-10

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Ralf Berti, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de Anzeigenberatung Tel.: (0 71 54) 82 22-0 Anzeigenschluss: Mittwoch, 14.00 Uhr

Erscheint wöchentlich freitags

Titelbild: Oberschwaben-Tourismus GmbH, Bad Schussenried



IMMOBILIENMARKT

Zu kaufen gesucht

Grundstück ca. 400 qm im Umkreis von Biberach zum Bau einer Oldtimergarage oder Halle ca. 200 qm. Bitte nehmen Sie Kontakt auf. c.simma@web.de oder Tel. 07351 4740162

VERANSTALTUNGEN



VERSCHIEDENES

Kater vermisst

seit Dienstag, 16.07., ca. 1 Jahr, braun getigert mit weißer Brust und weißen Pfoten, tätowiert BG 3469, Wohngeb. Alte Biberacher Straße. Hinweise: Tel.-Nr. 01786684243 oder 07351/8825

Katze vermisst!

Wir vermissen seit 3.7. unsere Katze, weiblich, schwarz, tätowiert, sehr zutraulich. Im Bereich Weiherweg. ☎ 8281401

Schildkröte in Warthausen entlaufen!

Tel. 07351/8864

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

treffsicher - verbrauchernah - erfolgreich - preiswert!

GESCHÄFTSANZEIGEN

HIER WERDEN SIE GUT

Immobilien Gallus

Immobilien – Neubauten – Erneuerbare Energien – Finanzierungen – Versicherungen

- Wir suchen für vorgemerkte Kunden in **Warthausen Wohnungen und Häuser**zum Kauf oder zur Miete -

Immobilien Gallus

Wielandstr. 10 / 2. OG · 88400 Biberach an der Riß Tel. 07351 - 82 75 75 · Fax 07351 - 80 29 09 pgbiberacherimmo@aol.com www.immobilien-servicecenter-gallus.com





MIT RÖHM ALS PARTNER IST GUT BAUEN!

Wir kaufen landwirtschaftliche Flächen!

Wir freuen uns über Ihren Anruf oder schreiben Sie uns eine E-Mail.

Telefon: 0 73 56 / 93 61-0 Mail: info@roehm-gruppe.de

Maler Philipp Ihr Malermeister

Birkenharder Straße 37 88447 Warthausen

Tel. 07351 **802758** Fax 07351 802762 Mobil 0170 2030198

- Malerarbeiten Tapezierarbeiten Fassadengestaltung





Wir helfen mit Herz

Alten- und Krankenpflege • Hausnotruf
 Nachbarschaftshilfe • kostenlose Beratung

Katholische Sozialstation Biberach in Schemmerhofen Ölmühleweg 3 | 88433 Schemmerhofen Ansprechpartnerin Sabine Werner Tel. 07351 1522-0 | sozialstation@pflegesoz-bc.de

Metzgerei HONOLD

Angebot aus eigener Schlachtung und Produktion vom 24.07.2019 – 27.07.2019

Hackfleisch gemischt	kg	8,20 €
Schinkenwurst geraucht Auch kleine Portionswürste	kg	10,90 €
Grobe Leberwurst	kg	10,90 €
Fleischkäsbrät	kg	10,90 €
Schinken. & Paprikasülze	kg	10,90 €
Vorderschinken	kg	12,90 €

Wir machen Betriebsferien vom 29.07.2019 bis einschliesslich Montag den 19.08.2019

Ehinger Straße 48 • 88447 Warthausen Telefon 0 73 51 85 97 Ihre Fam. Maier

Bestattungshaus Strobl



Rat und Hilfe im Trauerfall Dienstbereit an 365 Tagen/und Nächten im Jahr! Käppelesplatz 1, 88447 Warthausen-Biberach Telefon 07351 – 2011

Werben mit Erfolg

GESUNDHEIT

Ihr Pflegedienst für Schemmerhofen und Umgebung

Unsere Leistungen

- · Kranken-, Alten- und Kinderkrankenpflege
- · Pflege bei Verhinderungen (z.B. durch Urlaub von pflegenden Angehörigen)
- · Vermittlung von "Essen auf Rädern"
- · Betreuungs- und Entlastungsleistungen
- · Kostenlose Beratung im Pflegebereich



· Hauswirtschaftliche Versorgung

- Behandlungspflege
 Einzelschulungen
 für Pflegende
 - · 24-Stunden-Rufbereitschaft

Johannes Sippel Krankenpflegedienst

Kontakt: Herr Johannes Sippel Ambulante Alten- und Krankenpflege

Höllweiherstr. 7 88433 Schemmerhofen

Tel 07356 / 91973 pflegedienst.sippel@cityweb.de www.pflegedienst-sippel.de

STELLENANGEBOTE



Wir bieten Stellen als Zusteller unserer Wochenzeitung "Südfinder am Mittwoch"

in

Birkenhard Warthausen

Wir suchen zuverlässige Zusteller/innen, die mind. 13 Jahre alt sind. Im Idealfall haben Sie gute Ortskenntnisse, dies ist aber nicht zwingend erforderlich.

Für nähere Informationen stehen Ihnen folgende Ansprechpartner gerne zur Verfügung:

Merkuria Zustelldienst Biberach Frau Müller

Tel: 07351 5002 - 59 E-Mail: birgit.mueller@merkuria.de

Machen Sie Schlagzeilen!

Jordanbad

Therme Sauna JordanFit Akademie Sinn-Welt Kirche

St. Elisabeth-Stiftung

Das Jordanbad in Biberach ist ein Gesundheitspark mit einem umfangreichen Angebot für alle Generationen. Am Jordanbad befinden sich folgende Einrichtungen: die Therme Jordanbad mit Thermal-, Sole- und Familienbad sowie Saunalandschaft, das Fitnesszentrum JordanFit, die Sinn-Welt, das Parkhotel und ein Wohnpark für Senioren sowie eine Arztpraxis.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Mitarbeiter (m/w/d) an der Kasse in Teilzeit, zunächst auf ein Jahr befristet

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Mettenleiter unter Tel. 07351/ 343240

Bitte bewerben Sie sich vorzugsweise online über unser Karriereportal: www.st-elisabeth-stiftung.de

St. Elisabeth-Stiftung, Personalwesen, Steinacher Str. 70, 88339 Bad Waldsee